

Linie M - Spielgerät "Springender Punkt"

Produktinformation!

Enthält wichtige Angaben!

Bitte unbedingt beachten!

Liefer-Checkliste

Nachfolgend aufgeführte Dokumente und Teile gehören zum Lieferumfang des Linie M - Spielgeräts "Springender Punkt"

Stück	Bezeichnung	Gewicht	Einheit
1	Liefer-Checkliste		
1	Produktbeschreibung		
1	Aufbauanleitung		
1	Zeichnung		
1	Wartungsanleitung		
1	Springender Punkt	18 - 25	kg/Stück
	Ø x Höhe		
	300 mm x 500 mm - 900 mm		
	Art. Nr. 50-0062, bodenbündig		
	Art. Nr. 50-0056, loser Fallschutz		
1	Betonanker	6	kg/Stück
	Länge x Breite x Höhe		
	ca. 330 mm x ca. 330 mm x ca. 500 mm		
	mit:		
	4 Stopmuttern M16		
	4 Scheiben M16		
	Art. Nr. 50-0849		
	oder:		
1	Betonanker	8	kg/Stück
	Ø x Höhe		
	ca. Ø 245 mm x ca. 650 mm		
	mit:		
	4 Sicherheitsschrauben M10		
	1 Spezialschlüssel für Sicherheitsschrauben M10		
	Art. Nr. 50-0030		

Linie M - Spielgerät "Springender Punkt"

Produktbeschreibung **A.) Für den Einbau mit 150 mm Fundamentüberdeckung in festem Boden oder synthetischem Fallschutz**

- Sicherheit:** Der springende Punkt entspricht der DIN EN 1176 : 2017
Er ist von der DEKRA geprüft und GS-Zertifiziert.
- Altersgruppe:** Kinder ab 3 Jahren
- Material:** Rostfreier Edelstahl
- Maße:** Ø 300 mm, Höhe 500 mm
- Maße ab Spielebene:** Ø 300 mm, Höhe 500 mm
- Mindestraum:** Ø 3.300 mm, Höhe 2.500 mm
Abstand zwischen zwei Geräten min. 1500 mm Lichte Weite.
Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden.
Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen.
Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Freie Fallhöhe:** 500 mm
- Böden:** nach EN 1177 : 2008

Bodenmaterial	Beschreibung	Schichtdicke in mm
Beton/Stein		zulässig
Bitumengebundene Böden		zulässig
Oberboden		zulässig
Rasen		zulässig
Synthetischer Fallschutz (bündig eingebaut)	entsprechend HIC-Prüfung (siehe DIN EN 1177)	zulässig

- Fundament:** Beton C20/25, Länge 500 mm x Breite 500 mm x Höhe 600 mm.
Die Befestigung erfolgt durch den mitgelieferten Betonanker
- Fundamentüberdeckung:** 150 mm. Der Betonanker ragt 150 mm bis zur Spielebene aus dem Fundament heraus. Diese Höhe verbleibt zum Beipflastern
- Gewicht:** 18 kg
- Wartung:** Der Springende Punkt ist aus verschleißfestem Material hergestellt.
Somit ist er weitgehend wartungsfrei und auch für stark frequentierte Spielareale sehr gut geeignet.
Es ist keine besondere Wartung notwendig.
Fallschutzböden müssen regelmäßig kontrolliert und gewartet werden.
- Lieferumfang:** Der springende Punkt wird fertig montiert geliefert. Im Lieferumfang sind der Betonanker und sämtliche Befestigungsteile enthalten.
Platzbedarf des verpackten Geräts (LxBxH):
750 mm x 750 mm x 650 mm (nicht stapelbar)
Gesamtgewicht des verpackten Geräts ca. 30 kg, incl. Betonanker.

Linie M - Spielgerät "Springender Punkt"

Produktbeschreibung

B.) Für den Einbau mit Iosem Fallschutz mit 400 mm Fundamentüberdeckung

Sicherheit:	Der springende Punkt entspricht der DIN EN 1176 : 2017 Er ist von der DEKRA geprüft und GS-Zertifiziert
Altersgruppe:	Kinder ab 3 Jahren
Material:	Rostfreier Edelstahl
Maße:	Ø 300 mm, Höhe 900 mm
Maße ab Spielebene:	Ø 300 mm, Höhe 500 mm
Mindestraum:	Ø 3.300 mm, Höhe 2.500 mm Abstand zwischen zwei Geräten min. 1500 mm Lichte Weite. Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden. Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen. Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
Freie Fallhöhe:	500 mm
Böden:	nach EN 1177 : 2008

Bodenmaterial	Beschreibung	Schichtdicke in mm
Holzchnitzel	mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm bis 30 mm	400 über Fundament
Rindenmulch	zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm	400 über Fundament
Kies	rund und gewaschen, Korngröße 2 mm bis 8 mm	400 über Fundament

Fundament:	Beton C20/25, Länge 500 mm x Breite 500 mm x Höhe 600 mm. Die Befestigung erfolgt durch den mitgelieferten Betonanker.
Fundamentüberdeckung:	400 mm von Oberkante Fundament bis zur Spielebene.
Gewicht:	25 kg
Wartung:	Der Springende Punkt ist aus verschleißfestem Material hergestellt. Somit ist er weitgehend wartungsfrei und auch für stark frequentierte Spielareale sehr gut geeignet. Es ist keine besondere Wartung notwendig. Fallschutzböden müssen regelmäßig kontrolliert und gewartet werden.
Lieferumfang:	Der springende Punkt wird fertig montiert geliefert. Im Lieferumfang sind der Betonanker und sämtliche Befestigungsteile enthalten. Platzbedarf des verpackten Geräts (LxBxH): 750 mm x 750 mm x 1.050 mm (nicht stapelbar) Gesamtgewicht des verpackten Geräts ca. 35 kg, incl. Betonanker.

Linie M - Spielgerät "Springender Punkt"

Wichtige Hinweise

Das Spielgerät wird aus nichtrostendem Edelstahl hergestellt.

Wenn dieser Edelstahl jedoch mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt, dann reiben sich von diesen Stahlteilen winzige Partikel ab, die dann dem Edelstahl anhaften.

In Verbindung mit Feuchtigkeit korrodieren diese Stahlpartikel und hinterlassen auf dem Edelstahlgerät braune Rostflecken.

Sollten solche Korrosionsstellen an Edelstahlteilen auftreten, so sind diese durch abschleifen zu entfernen, z.B. mit feinem Schleiflein (Korn 200).

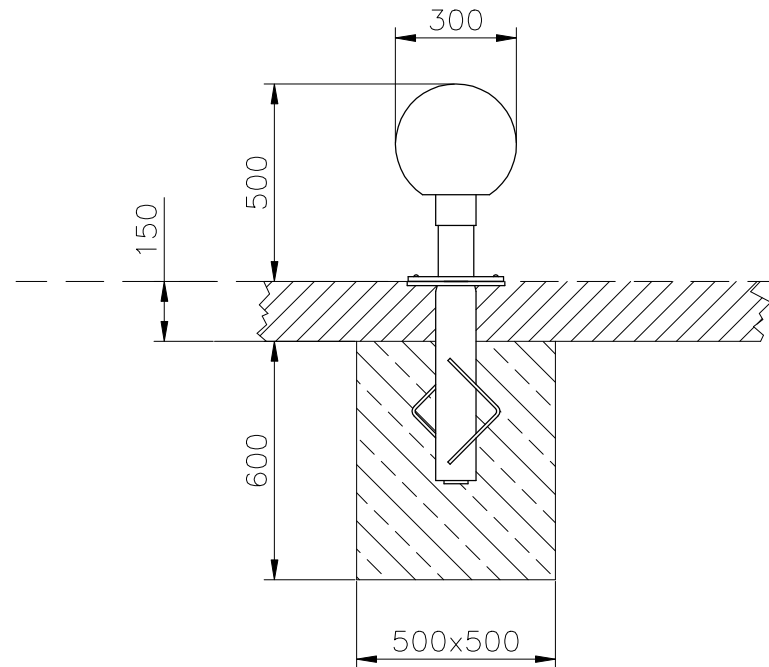
Achten Sie deshalb darauf, dass das Gerät beim Transport zur Baustelle und während der Montage keinesfalls mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt!

Deshalb beim Heben immer Kunststoffhebeschlingen, keine Ketten verwenden und Ladegabeln polstern!

- Es ist darauf zu achten, dass der vorgeschriebene Mindestraum (siehe Produktbeschreibung) eingehalten wird.
- Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden.
- Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen. Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.

A.) Einbau mit 150 mm Fundamentüberdeckung
in festem Boden oder synthetischem Fallschutz

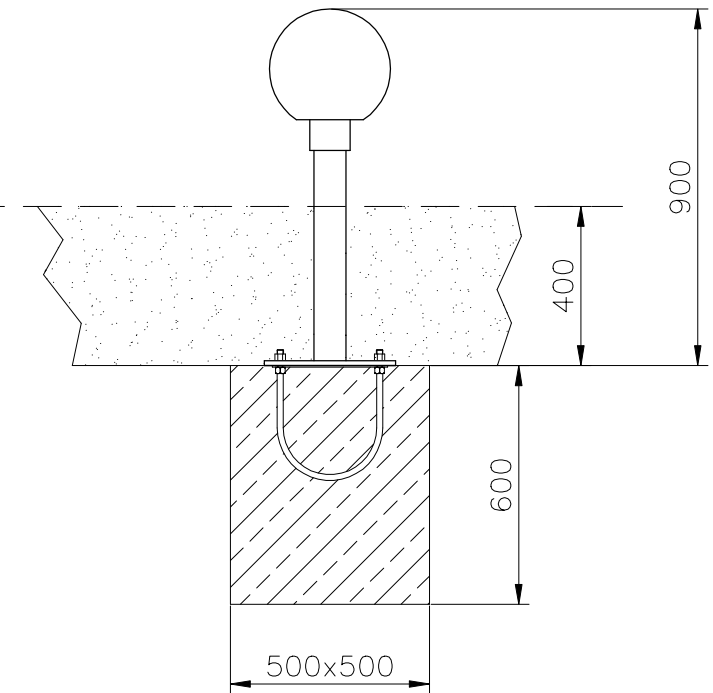
B.) Einbau mit 400 mm Fundamentüberdeckung
in losem Fallschutz



Spielebene

Fundament:
L x B x H
500x500x600

Beton C20/25



Werkstoff	Masstab	1:20
Edelstahl		Pos.:



Bearbeiter	G. Scharnagl
Datum	06.04.2017

Spielgerät
Der springende Punkt

\\Aufbauzeichnungen\\Aufb springender Punkt

Linie M - Spielgerät "Springender Punkt"

Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

1.) Vorbemerkung:

Nach DIN EN 1176 richtet sich die Häufigkeit von Inspektionen nach der Art des Gerätes, nach den verwendeten Materialien und anderweitigen Faktoren, z.B. übermäßiger Beanspruchung, Graden von Vandalismus, Standort in Küstennähe, Luftverschmutzung und Alter des Gerätes.

Was die Haltbarkeit unserer Spielgeräte betrifft, so können auf Grund der von uns verwendeten Materialien und der hochwertigen Verarbeitung durchaus die nach DIN EN 1176 längsten Wartungsintervalle angesetzt werden. Dies gilt für einen normalen Spielbetrieb, wenn die Geräte nicht ununterbrochen im Laufe eines Tages benutzt werden.

Besondere Begebenheiten eines Aufstellungsortes können diese Intervalle jedoch erheblich einschränken. Sind die Geräte an besonders stark frequentierten Orten oder Freizeitparks, wo sie fast ununterbrochen benutzt werden, aufgestellt und /oder besonders dem Vandalismus ausgesetzt, so müssen die Inspektionen häufiger erfolgen.

Neben der direkten Überprüfung des Geräts ist auch immer der Mindestraum um das Spielgerät herum zu kontrollieren. So sind beispielsweise zerbrochene Flaschen oder andere Verschmutzungen, von denen eine Gefährdung ausgehen kann, auch hier unbedingt zu entfernen. Ebenso müssen die jeweiligen Fallschutzböden gewartet werden d.h. ihre Fallschutzeigenschaften müssen erhalten sein. Die Füllstände von losem Bodenmaterial müssen kontrolliert und eingehalten werden.

2.) Visuelle Routine-Inspektion:

Die Inspektion dient zur Erkennung offensichtlicher Gefahrenquellen, die sich als Folge von Vandalismus, Benutzung, oder Witterungseinflüssen ergeben können.

Beispiele für die visuelle Inspektion sind Sauberkeit, Zwischenräume zwischen Gerät und Boden, wo notwendig der Füllstand des Fallschutz bis zur Gerätemarkierung, Beschaffenheit der Bodenoberfläche, freiliegende Fundamente, scharfe Kanten, fehlende Teile, übermäßiger Verschleiß (von beweglichen Teilen) und bauliche Festigkeit.

Für stark beanspruchte oder durch Vandalismus gefährdete Spielplätze kann diese Inspektion täglich erforderlich sein.

3.) Operative Inspektion:

Diese Inspektion beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) und 2.) genannt sind. Darüber hinaus wird das Gerät besonders auf Verschleiß hin untersucht. Durch rütteln am Gerät und seinen Teilen und durch dessen Benutzung wird die Standfestigkeit überprüft. Diese Inspektion sollte mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden.

4.) Jährliche Hauptinspektion:

Diese Inspektion dient zur Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustands des Geräts, von Fundamenten und Oberflächen. Sie beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) bis 3.) genannt sind. Darüber hinaus werden Witterungseinflüsse, Vorliegen von Verrottung oder Korrosion sowie jegliche Veränderung der Anlagen überprüft. Ebenso wird die allgemeine Sicherheit als Folge von durchgeführten Reparaturen überprüft.

Linie M - Spielgerät "Springender Punkt"

Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

5.) Maßnahmen:

Bei den Inspektionen unter den Punkten 1.) bis 4.) entdeckte Mängel sind unverzüglich zu beseitigen.

Bestehen Zweifel an der Standfestigkeit des Geräts, so ist das Fundament freizulegen und die sichere Verbindung zwischen Fundament und Gerät wieder herzustellen.

6.) Ersatzteile:

Um die Sicherheit und einwandfreie Funktion unserer Geräte zu erhalten müssen bei Reparaturen und Wartungsarbeiten verwendete Ersatz- und Normteile in Materialgüte und Beschaffenheit unbedingt den von uns verwendeten Originalteilen entsprechen.

Original-Ersatzteile können Sie direkt bei uns bestellen:

Linie M - Metall Form Farbe - GmbH

Industriestr. 8

D-63674 Altenstadt / Hessen

Tel: 06047-97 121

Fax: 06047-97 122

Email: vertrieb@linie-m.de

www.linie-m.de